

# PRESSEINFORMATION

## **WACKER in Nünchritz: Super-Hund und Super-Höhenretter im Elblandklinikum Riesa**

**Nünchritz/Riesa, 6. Dezember 2024 – Die WACKER-Werkfeuerwehr hat zum vierten Mal eine besondere Aktion durchgeführt: Am heutigen Nikolaustag haben sich zwei Höhenretter am Elblandklinikum Riesa abgeseilt, um den kleinen Patienten auf der Kinderstation eine vorweihnachtliche Freude zu bereiten.**

Die Nikolausaktion ist mittlerweile zu einer schönen Tradition geworden: Als Weihnachtsmänner verkleidet haben sich zwei Höhenretter der WACKER-Werkfeuerwehr vom Dach des Riesaer Elblandklinikums abgeseilt. Ein weiterer Höhenretter war als PAW-Patrol-Super-Hund getarnt auf der Kinderstation zugegen, um den kleinen Patienten Nikolaustüten zu überreichen. Eine herzerwärmende Aktion, die nicht nur Kinderaugen zum Leuchten bringt, sondern auch den Familienangehörigen Mitgefühl in ihrer aktuellen Situation übermittelt.

„Für uns ist es eine Herzensangelegenheit, die strahlenden Augen der kleinen Patienten zu sehen. Wir möchten in der schweren Zeit ein Lächeln bei den Eltern und ihren Kindern hervorrufen, sodass sie kurzzeitig dem Krankenhausalltag entfliehen können“, erklärt Feuerwehrmann Norman Muhs den dahinterstehenden Gedanken. Er ist Ausbilder und Fachbereichsleiter für spezielle Rettung aus Höhen und Tiefen bei der Werkfeuerwehr am Standort Nünchritz. Derzeit sind 12 Kollegen innerhalb der Werkfeuerwehr explizit für diese Art der Höhenrettung ausgebildet.

Seite 2 von 6 der Presseinformation Nummer 16 vom 06.12.2024

Das Spektakel wurde nicht nur von den Eltern und Kindern mit großen Augen beobachtet, auch viele Klinikmitarbeitende staunten nicht schlecht, als sie die tierisch-vorweihnachtlichen Boten sahen. Ein besonderer Dank gilt neben dem Elblandklinikum Riesa, das diese besondere Aktion zuließ, den Sponsoren. Neben WACKER sind das regionale wie auch überregionale Partner, die die Nikolaustüten füllten. „Wir bedanken uns bei allen Beteiligten und Mitwirkenden, die die Aktion unterstützt haben“, so Norman Muhs.

Die Abseilaktion ist Teil einer bundesweiten Initiative aus über 60 Höhenrettungsgruppen von Freiwilligen Feuerwehren, Berufs- und Werkfeuerwehren, Bergwacht und THW. Die Idee entstand vor vier Jahren während der Corona-Pandemie mit den Berufsfeuerwehren Hamburg, Ulm und der WACKER-Werkfeuerwehr am Standort Nünchritz.



*Hat Begeisterung bei den Kindern und Erwachsenen ausgelöst: Ein als PAW-Patrol-Hund verkleideter Höhenretter der WACKER-Werkfeuerwehr. Foto: WACKER.*



*Seltenes Spektakel am Krankenhaus-Fenster. Foto: WACKER.*



*Die Höhenretter der WACKER-Werkfeuerwehr sorgten für eine gelungene und willkommene Abwechslung im Klinikum. Dafür wurden gern Fenster und Tore geöffnet.  
Foto: WACKER.*

**Weitere Informationen erhalten Sie von:**

Wacker Chemie AG  
Site Communications Nünchritz  
Janine Kmitta  
Tel. +49 35265 745052  
Mobile +49 152 09389898  
[Janine.Kmitta@wacker.com](mailto:Janine.Kmitta@wacker.com)  
[www.wacker.com](http://www.wacker.com)  
follow us on:    

**Unternehmenskurzprofil:**

WACKER ist ein global tätiges Unternehmen mit hoch entwickelten chemischen Spezialprodukten, die sich in unzähligen Dingen des täglichen Lebens wiederfinden. Die Bandbreite der Anwendungen reicht vom Fliesenkleber bis zum Computerchip. Das Unternehmen verfügt weltweit über 27 Produktionsstätten, 22 technische Kompetenzzentren und 48 Vertriebsbüros. Mit rund 16.400 Beschäftigten hat WACKER im Geschäftsjahr 2023 einen Jahresumsatz von rund 6,4 Mrd. € erwirtschaftet.

WACKER arbeitet in vier operativen Geschäftsbereichen. Die Chemiebereiche SILICONES und POLYMERS bedienen mit ihren Produkten (Silicone, polymere Bindemittel) die Automobil-, Bau-, Chemie-, Konsumgüter- und Medizintechnik-industrie. Der Life-Science-Bereich BIOSOLUTIONS ist auf biotechnologisch hergestellte Produkte wie Biopharmazeutika und Lebensmittelzusatzstoffe spezialisiert. Der Bereich POLYSILICON stellt hochreines Polysilicium für die Halbleiter- und Photovoltaikindustrie her.